

Vorstellung ausgewählter Themen

November 2018

Mobilität in Deutschland



eine Studie des:



durchgeführt von:

infas

in Kooperation mit:



infas 360



Multimodalität und Carsharing der Verkehrsmittelmix ist entscheidend

Claudia Nobis



eine Studie des:



durchgeführt von:

infas

in Kooperation mit:

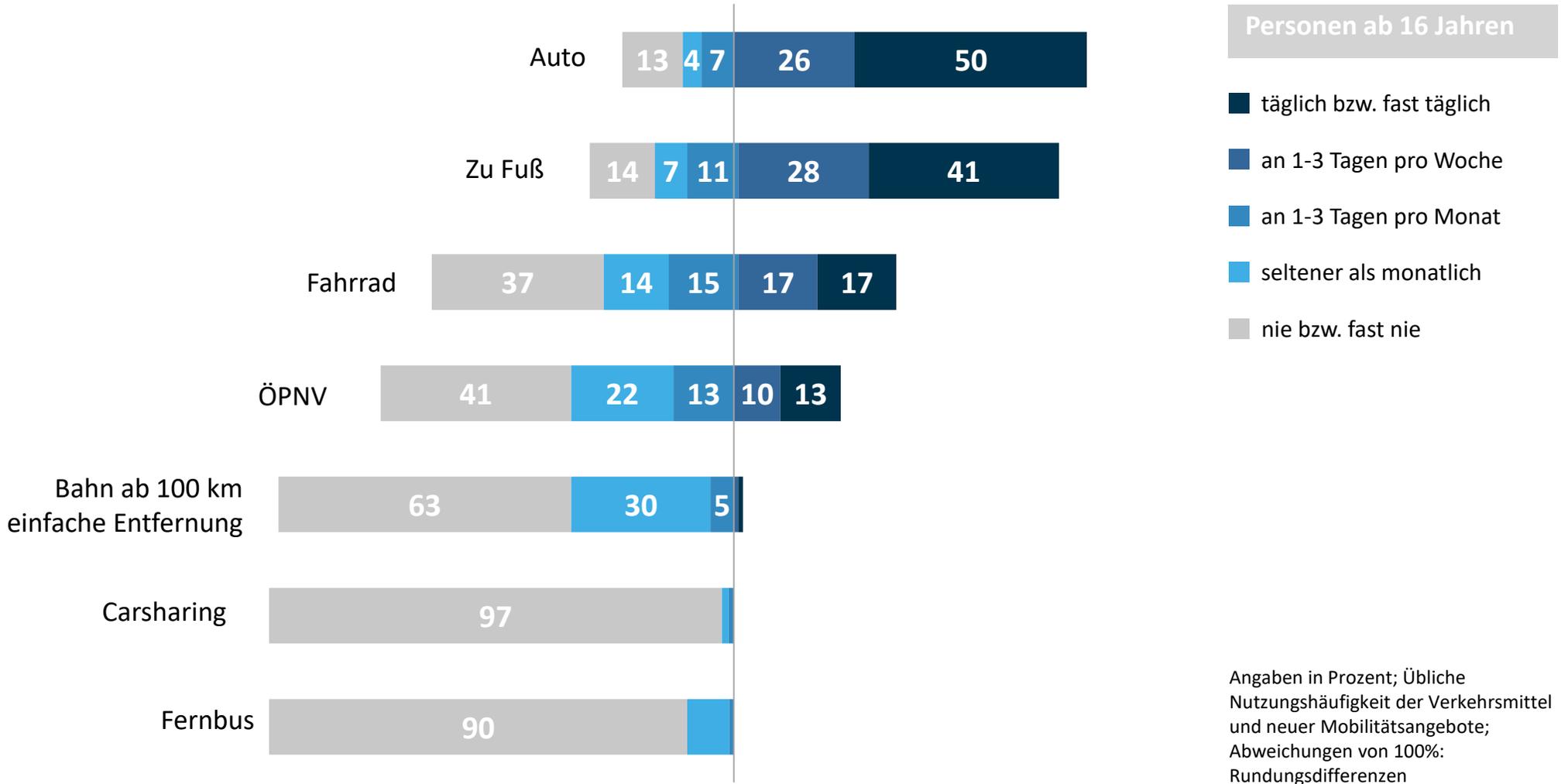


infas 360



Häufigkeit der üblichen Verkehrsmittelnutzung

35% der Personen nutzen in einer Woche das Fahrrad, 23% den ÖPNV



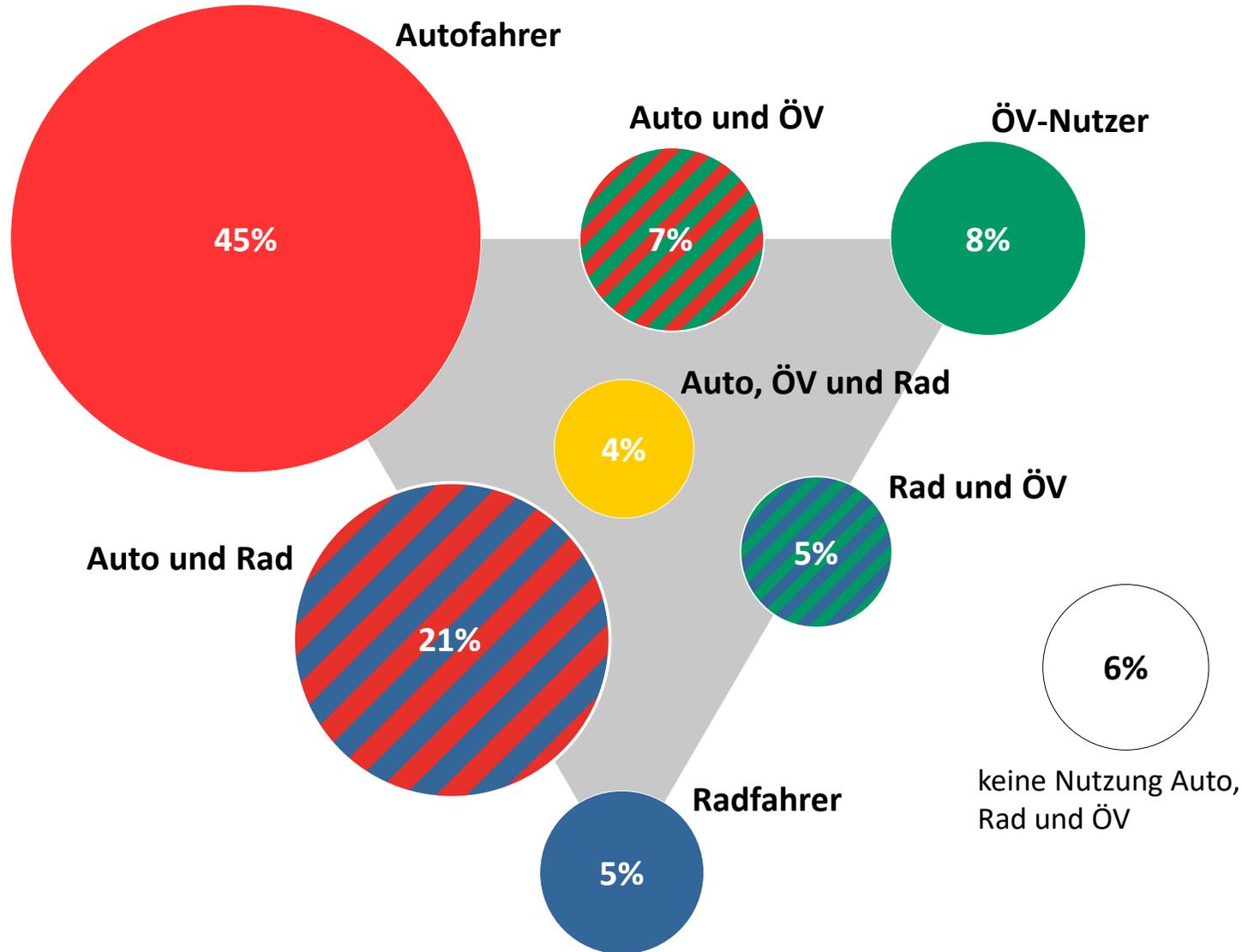
Anteil mono- und multimodaler Personengruppen

32% der Autofahrer nutzen in einer Woche auch andere Verkehrsmittel



Mobilität
in Deutschland – MiD

Personen ab 16 Jahren



Angaben in Prozent; ohne
Stellvertreterinterviews

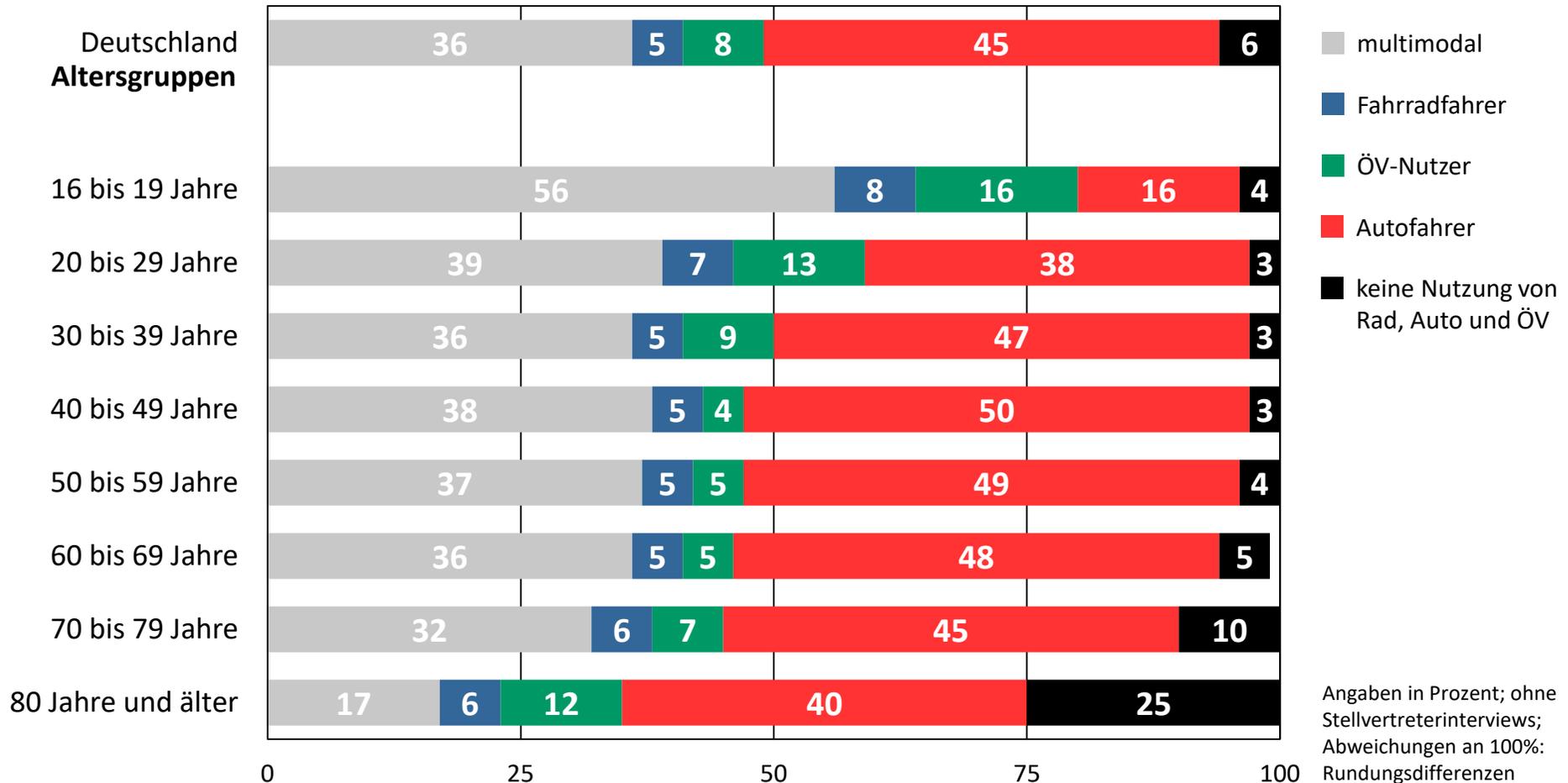
Mono- und multimodale Personengruppen nach Alter

Bis zum Führerscheinenerwerb ist Multimodalität die Regel



Mobilität
in Deutschland – MiD

Anteile Modalgruppen [%]

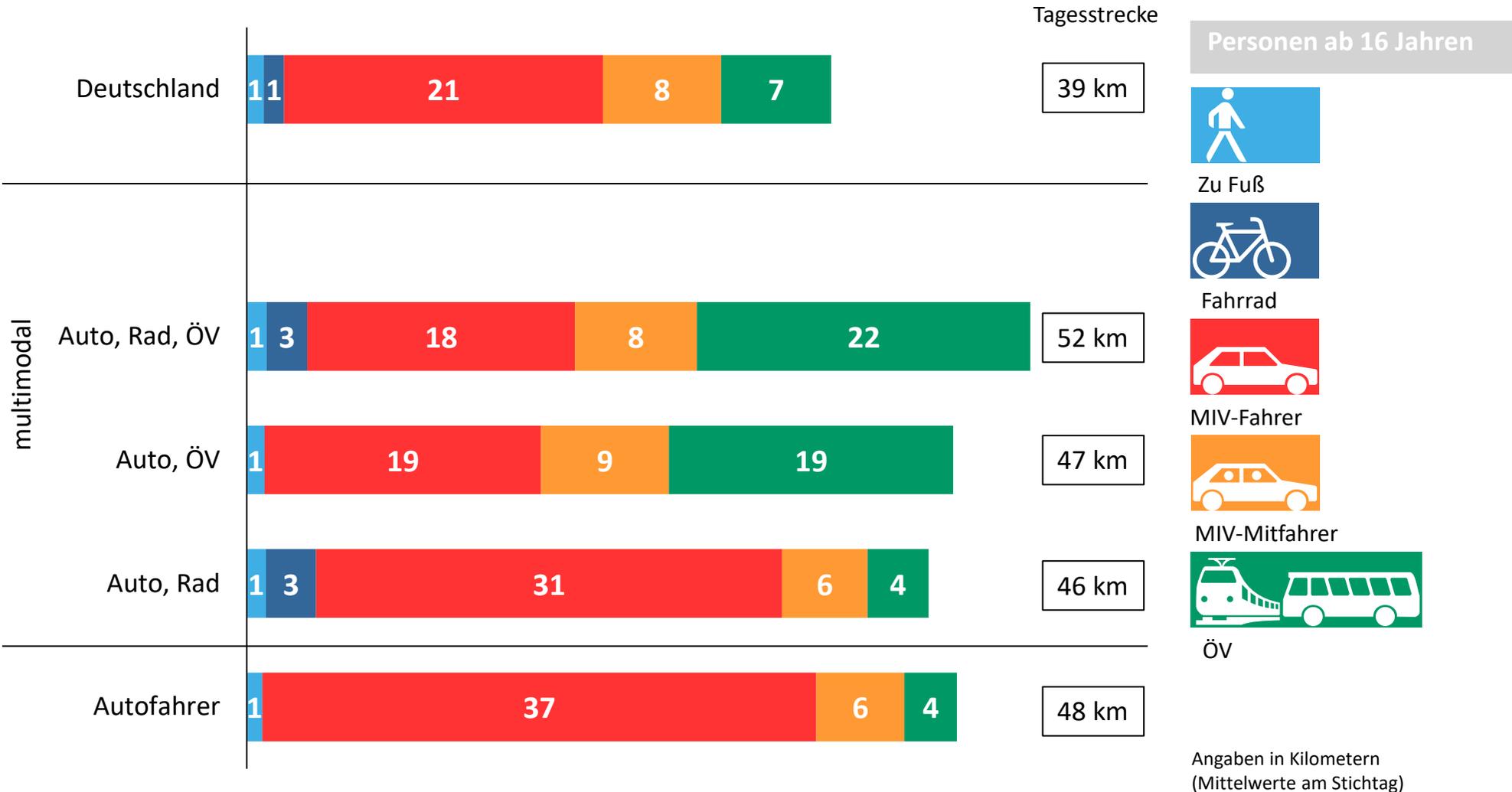


Tagesstrecke der Modalgruppen nach Verkehrsmitteln

Multimodale Personen legen kürzere Tagesstrecken mit dem Auto zurück



Mobilität
in Deutschland – MiD

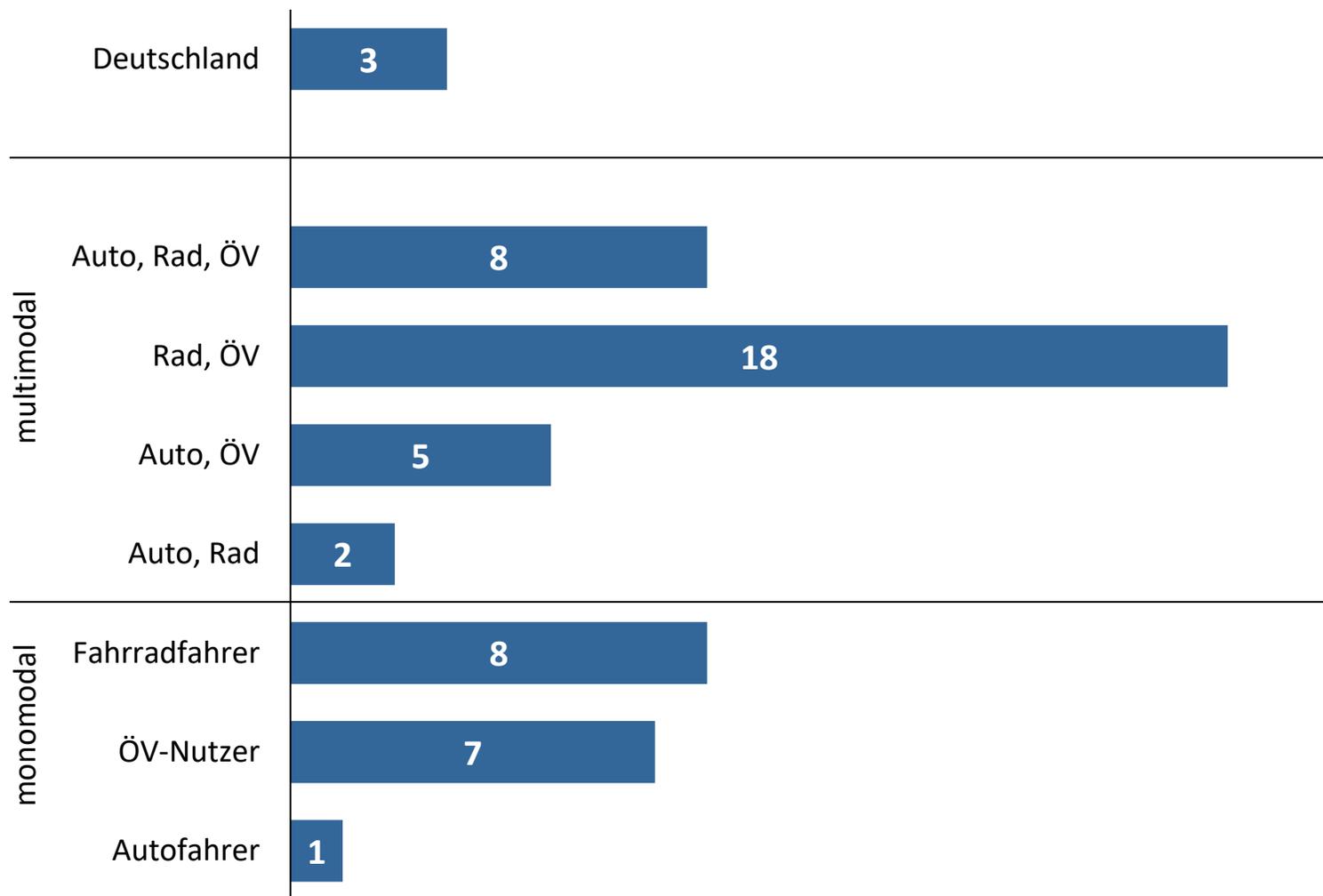


Carsharing-Mitgliedschaft bei einem oder mehr Anbietern

Wer viel Fahrrad fährt und ÖV nutzt, ist häufiger Carsharing-Mitglied



Mobilität
in Deutschland – MiD



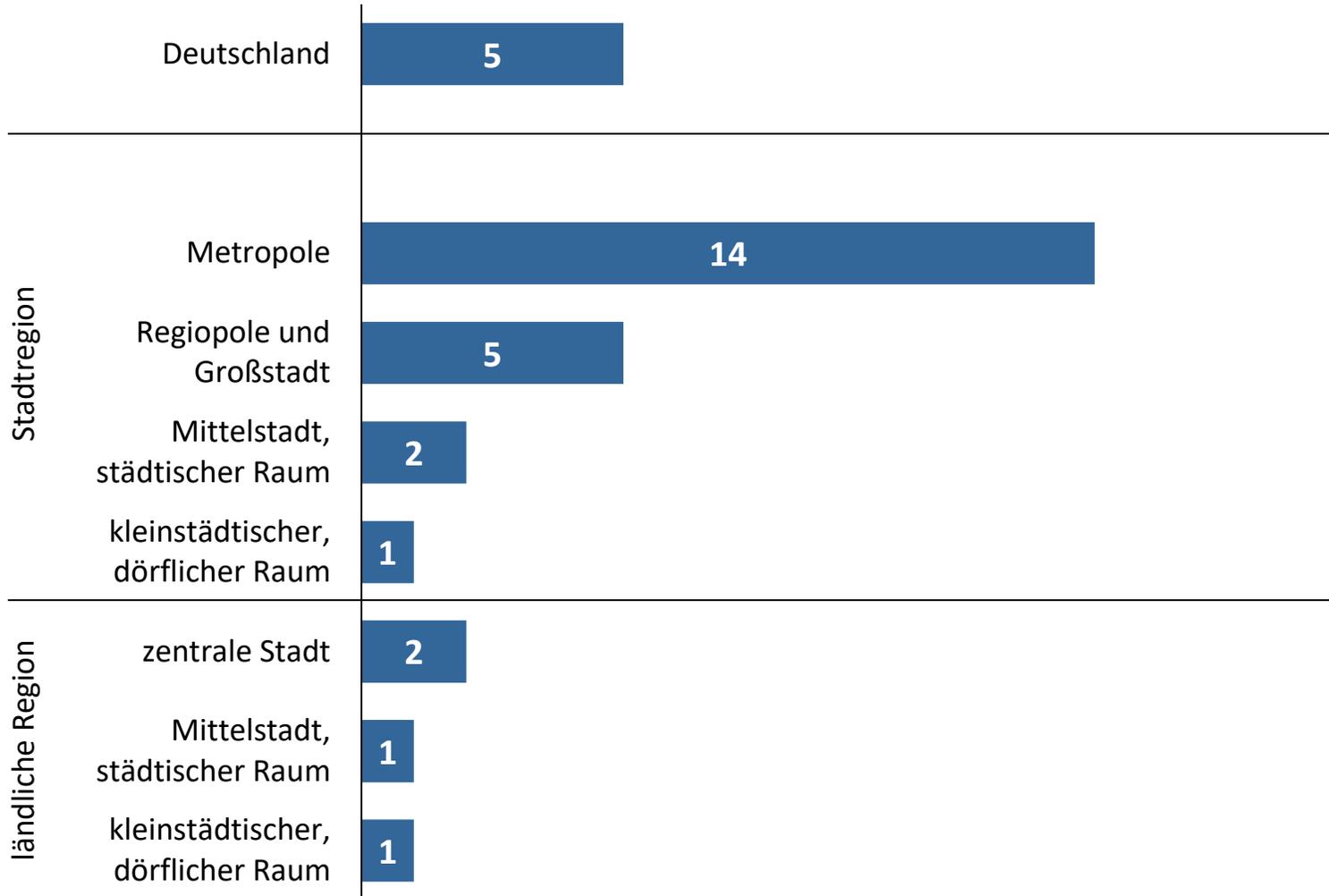
Angaben in Prozent

Haushalte mit Carsharing-Mitgliedschaften nach Raumtyp

Vor allem in urbanen Gebieten hoher Ausstattungsgrad mit Carsharing



Mobilität
in Deutschland – MiD



Haushalte

Hamburg: 20 Prozent
Berlin: 16 Prozent

Angaben in Prozent; Carsharing-Mitgliedschaft bei einem oder mehr Anbietern

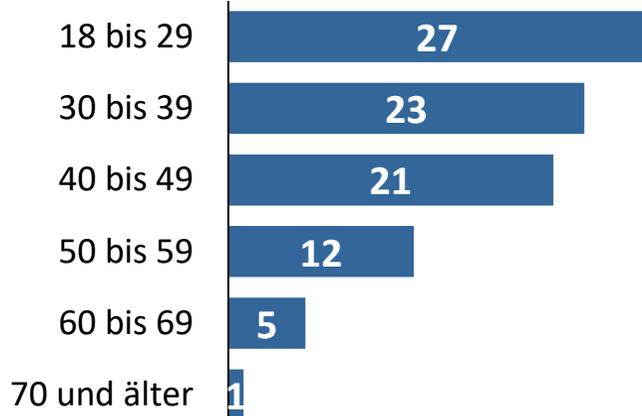
Carsharing-Mitgliedschaft und Soziodemografie

Carsharer sind jung, überwiegend männlich und gut gebildet



Mobilität
in Deutschland – MiD

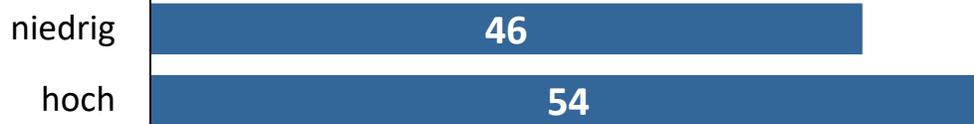
Alter



Geschlecht



sozioökonomischer Status



Bildung



Personen ab 16 Jahren

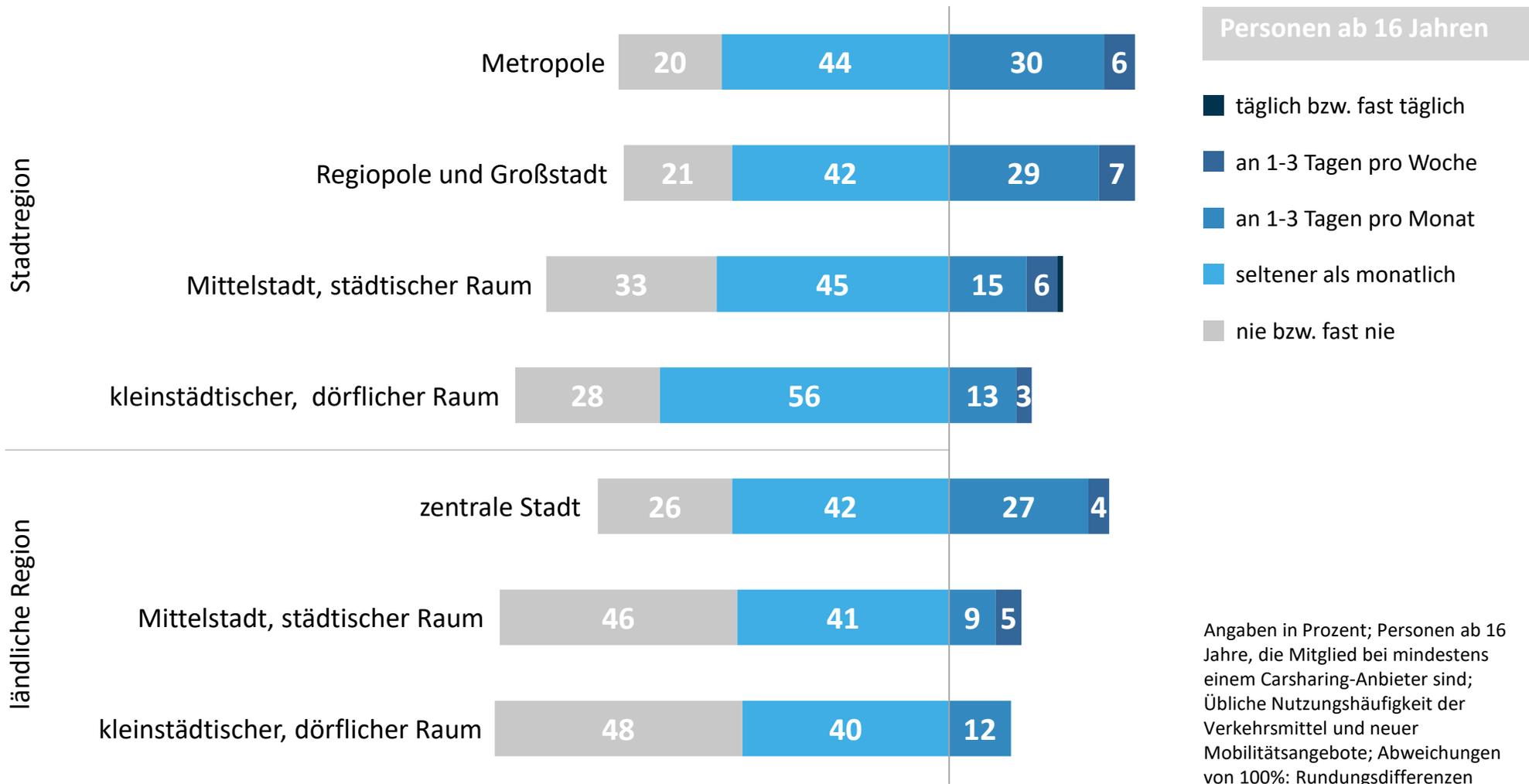
Vergleichswerte:
bundesweit: 18%
30- bis 49-Jährige: 32%

Angaben in Prozent; Carsharing-Mitgliedschaft bei einem oder mehr Anbietern

Übliche Nutzungshäufigkeit von Carsharing nach Raumtyp: Ein Drittel der Carsharing-Mitglieder nutzt das Angebot mindestens monatlich



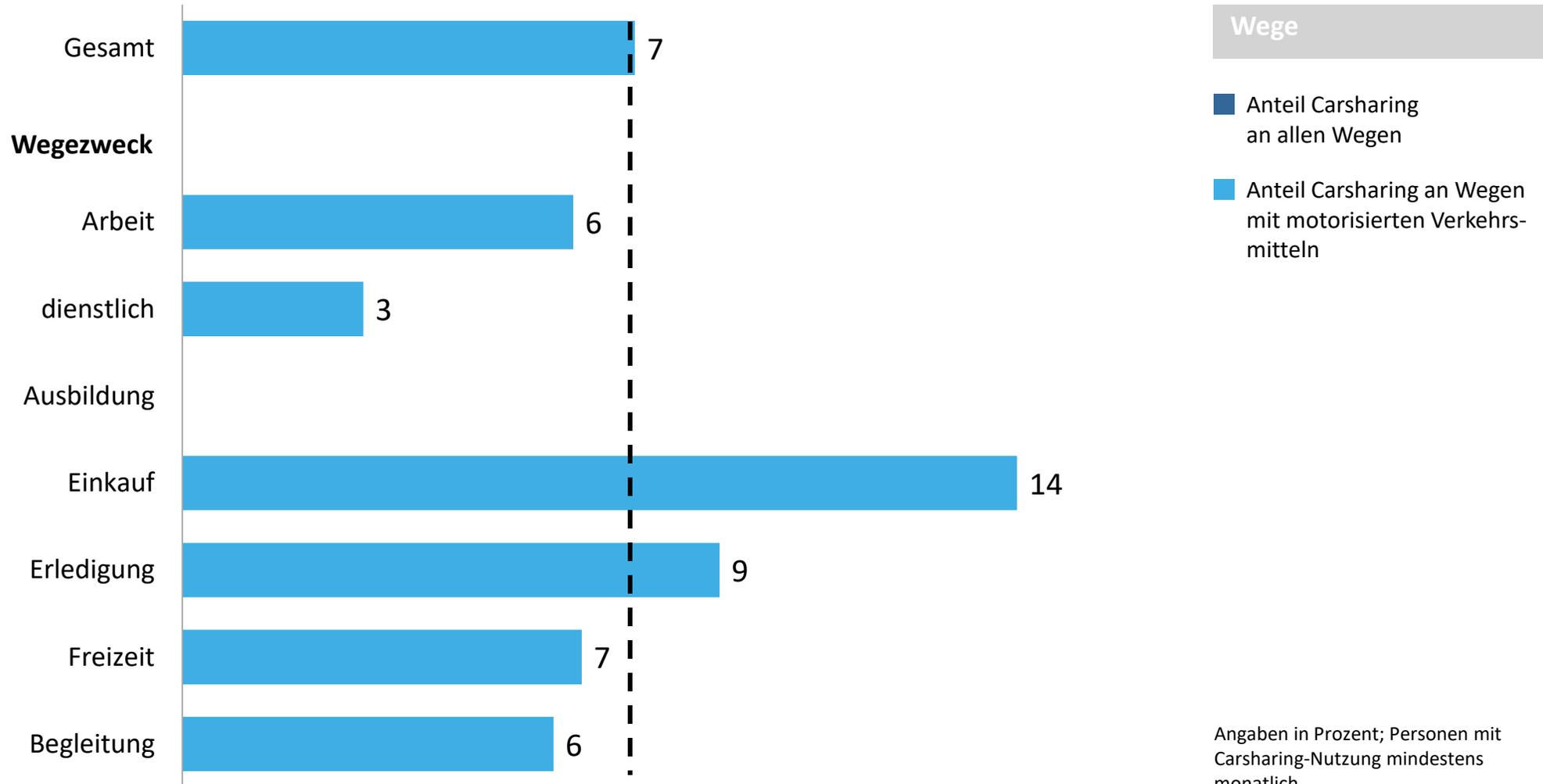
Mobilität
in Deutschland – MiD



Anteil Carsharing-Wege an den motorisierten Wegen der häufigen Carsharing-Nutzer: für Einkäufe besonders beliebt



Mobilität
in Deutschland – MiD



Angaben in Prozent; Personen mit Carsharing-Nutzung mindestens monatlich

Berufsbedingte Mobilität

stark geprägt von Bildung und Einkommen

Tobias Kuhnimhof



eine Studie des:



durchgeführt von:

infas

in Kooperation mit:



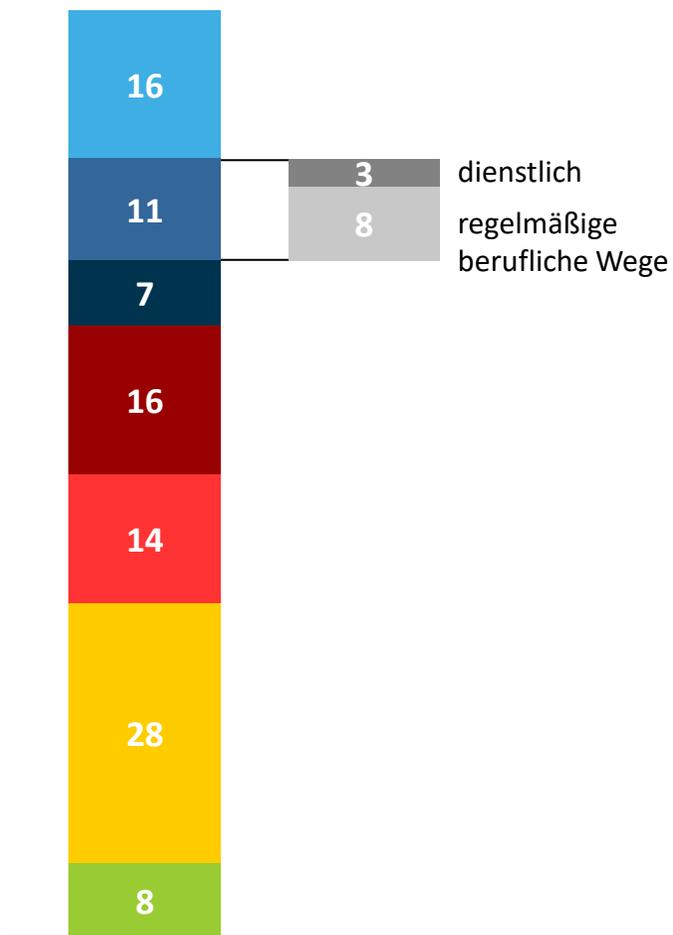
infas 360



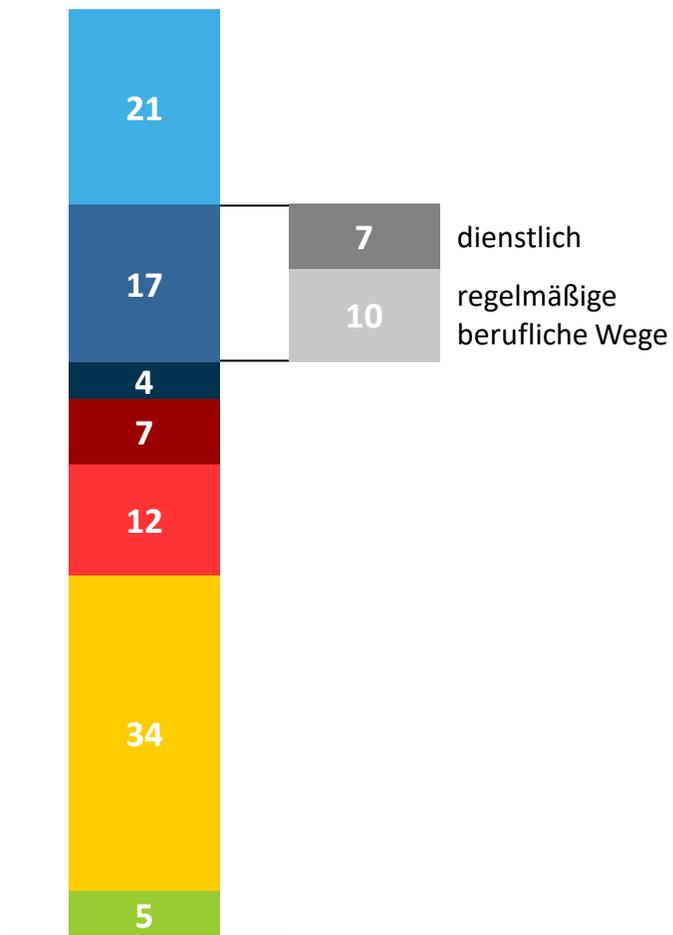
27% aller Wege und 38% aller km sind berufsbedingte Mobilität – weniger als 2/3 davon ist Pendeln zum Arbeitsplatz und zurück



Anteile Wege [%]



Anteile Personenkilometer [%]



Mobilitätszwecke

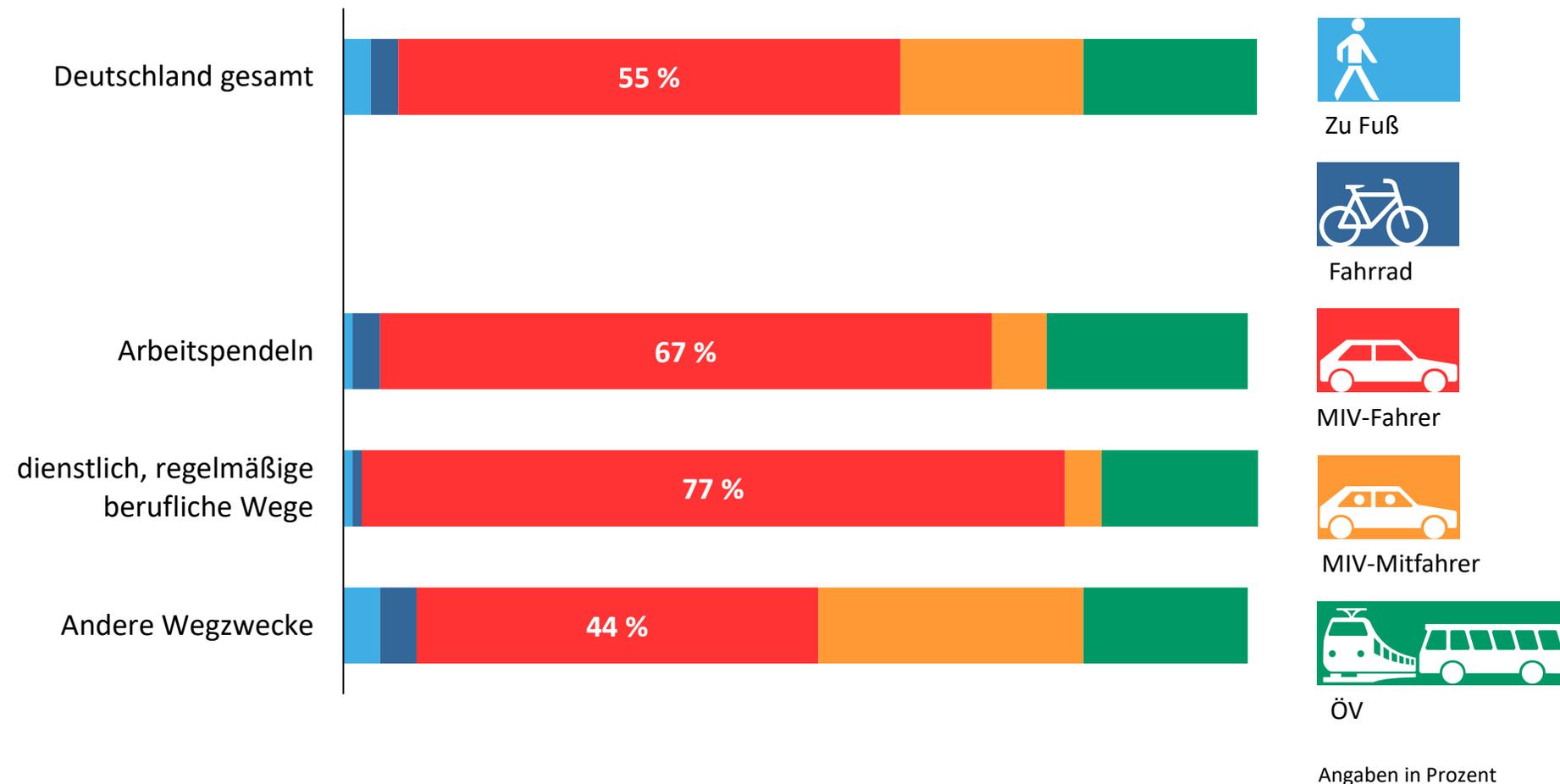
- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- Ausbildung
- Einkauf
- Erledigung
- Freizeit
- Begleitung

Angaben in Prozent

Der MIV dominiert besonders die berufliche Mobilität stark als Folge sind 50% der MIV-Fahrleistung beruflich bedingt



Anteile Personenkilometer

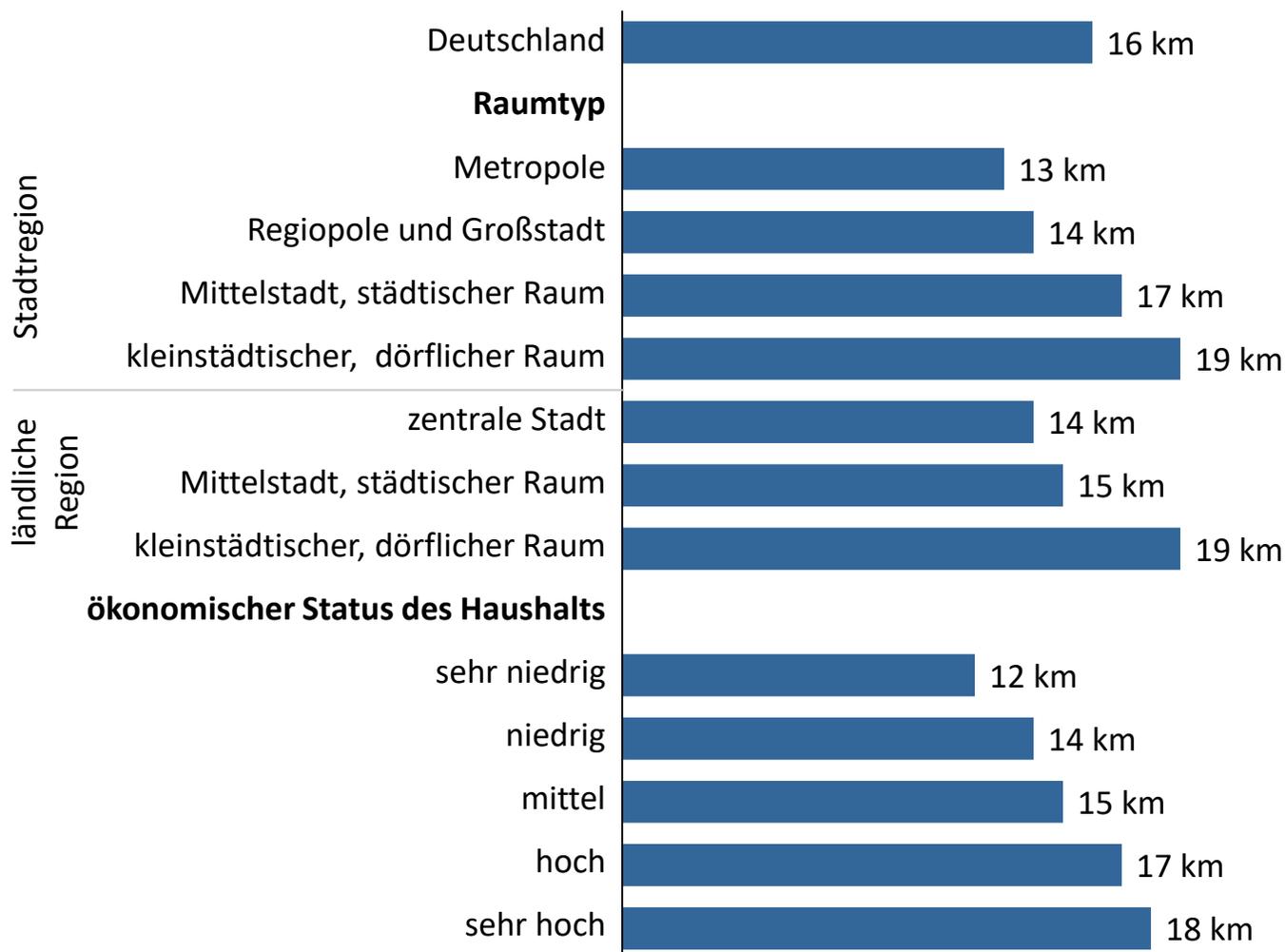


Pendelentfernungen in zentralen und großen Städten deutlich kürzer

Je höher das Einkommen desto länger der Pendelweg



Mobilität
in Deutschland – MiD



Angaben in Kilometern;
direkte Wege zwischen zuhause und
Arbeit

Regelmäßige berufliche Wege, Dienstweg, Homeoffice, Fernpendeln – Außer rbW von hohem Einkommen und Akademikern dominiert



Mobilität
in Deutschland – MiD

Anteile unter Berufstätigen	rbW an mittlerem Werktag	Dienstwege an mittlerem Werktag	Nutzung von Homeoffice	Fernpendler
Gesamt	16 %	9 %	13 %	2 %
ökonomischer Status des Haushalts				
sehr niedrig bis mittel	17 %	8 %	10 %	1 %
hoch	14 %	9 %	15 %	2 %
sehr hoch	15 %	12 %	24 %	4 %
höchster erreichter Bildungsabschluss				
geringer als Abitur	18 %	8 %	9 %	1 %
Abitur oder ähnlich	13 %	9 %	13 %	2 %
Hochschulabschluss	13 %	11 %	21 %	3 %

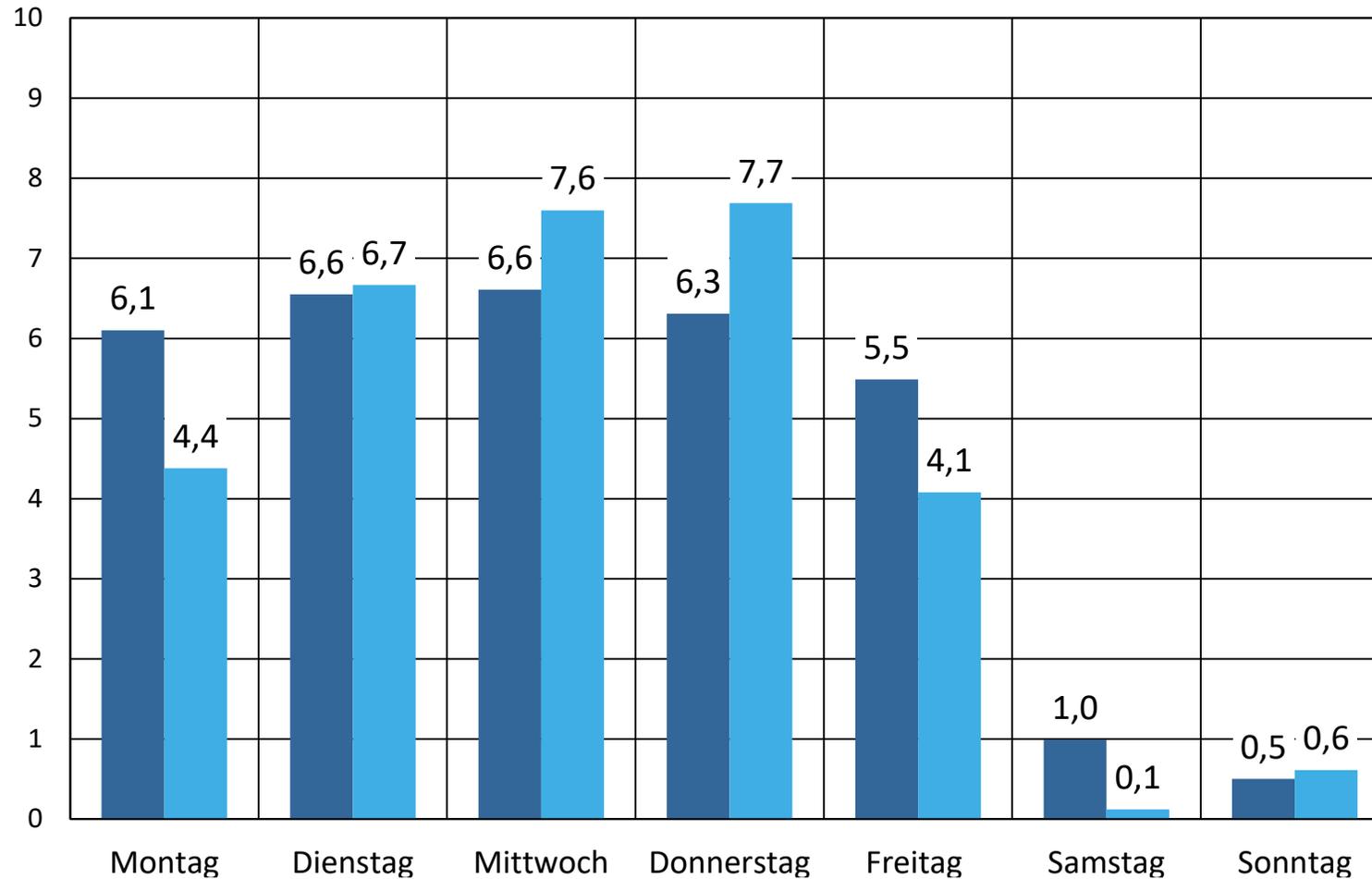
Wöchentliche Aufenthaltszeiten am Arbeitsplatz für Fernpendler

ähnlich dem Durchschnitt



Mobilität
in Deutschland – MiD

Stunden am Arbeitsplatz



Personen

■ alle Berufstätigen

■ Fernpendler

Σ = 33 Stunden

Σ = 31 Stunden

Angaben in Stunden;
Berufstätige, Fernpendler

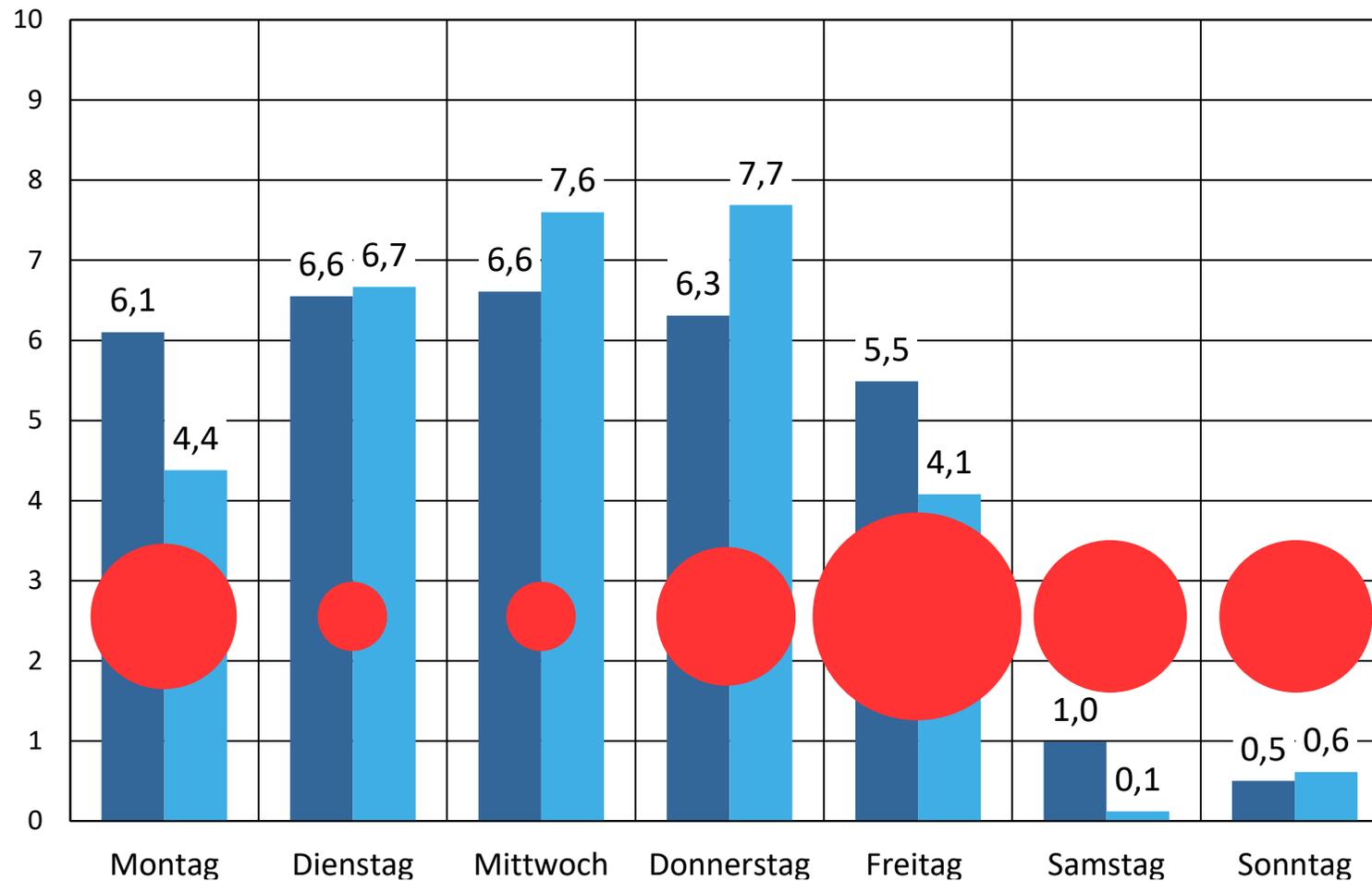
Wöchentliche Aufenthaltszeiten am Arbeitsplatz für Fernpendler

ähnlich dem Durchschnitt



Mobilität
in Deutschland – MiD

Stunden am Arbeitsplatz



Online-Handel und digitale Mobilitätsdienstleistungen vor allem von sehr mobilen Personen genutzt

Claudia Nobis



eine Studie des:



durchgeführt von:

infas

in Kooperation mit:



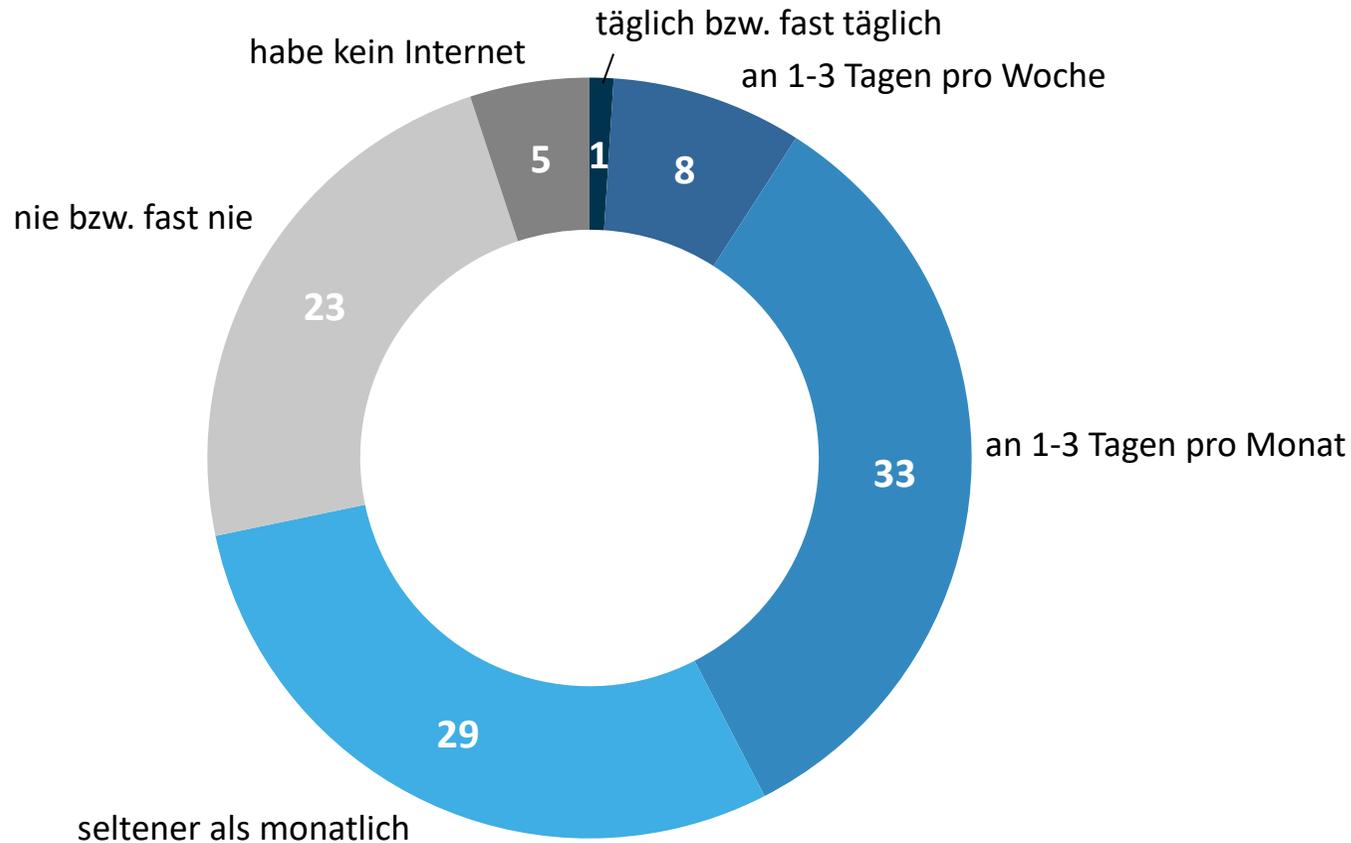
infas 360



Online-Shopping ist für viele Alltagsroutine: 43% der ab 14-Jährigen kaufen mindestens einmal im Monat im Internet ein



Personen



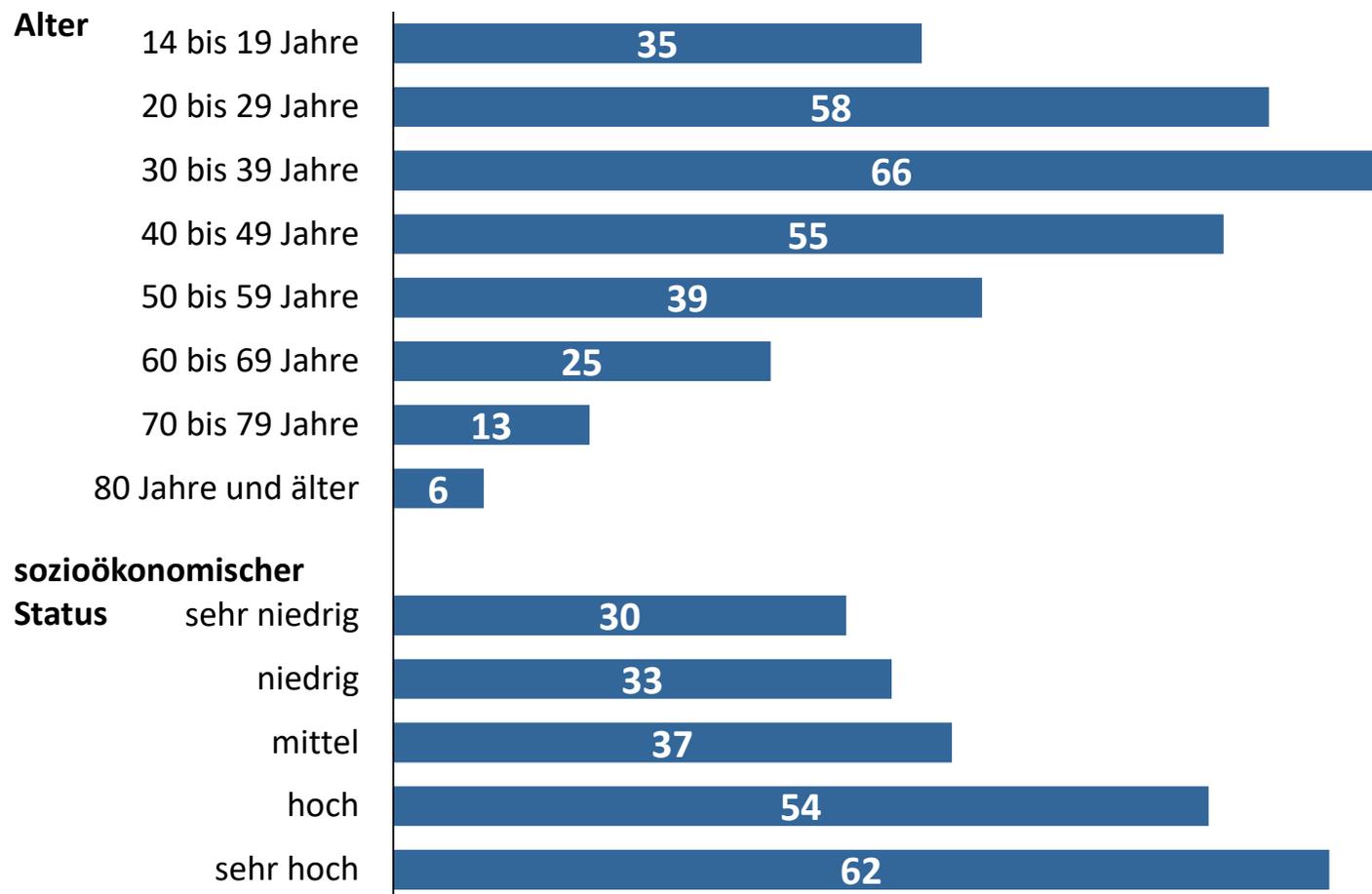
Angaben in Prozent;
Personen ab 14 Jahren

Personen mit häufigen Interneteinkäufen haben ein klares Profil: sie sind jung und haben einen hohen ökonomischen Status



Mobilität
in Deutschland – MiD

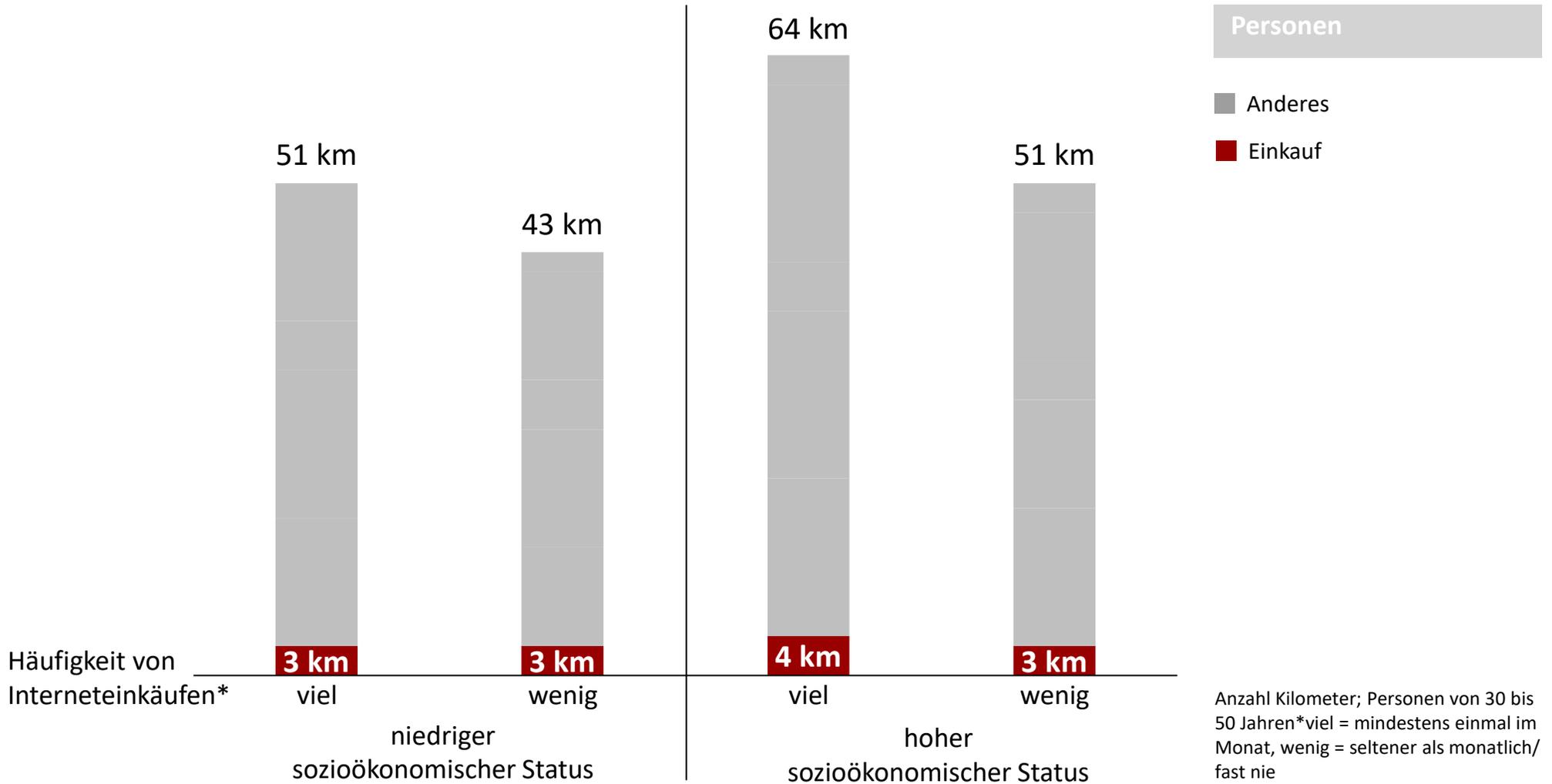
Anteil Personen, die mind. 1 bis 3 Mal im Monat im Internet einkaufen [%]



Personen ab 14 Jahren

Angaben in Prozent; Anteil der häufigen Online-Shopper (Internet-einkauf mind. 1 bis 3 Mal im Monat); Abweichungen von 100%: Rundungsdifferenzen

Tagesstrecke der 30- bis 50-Jährigen nach Wegezweck, sozioökonomischem Status und Häufigkeit von Online-Shopping

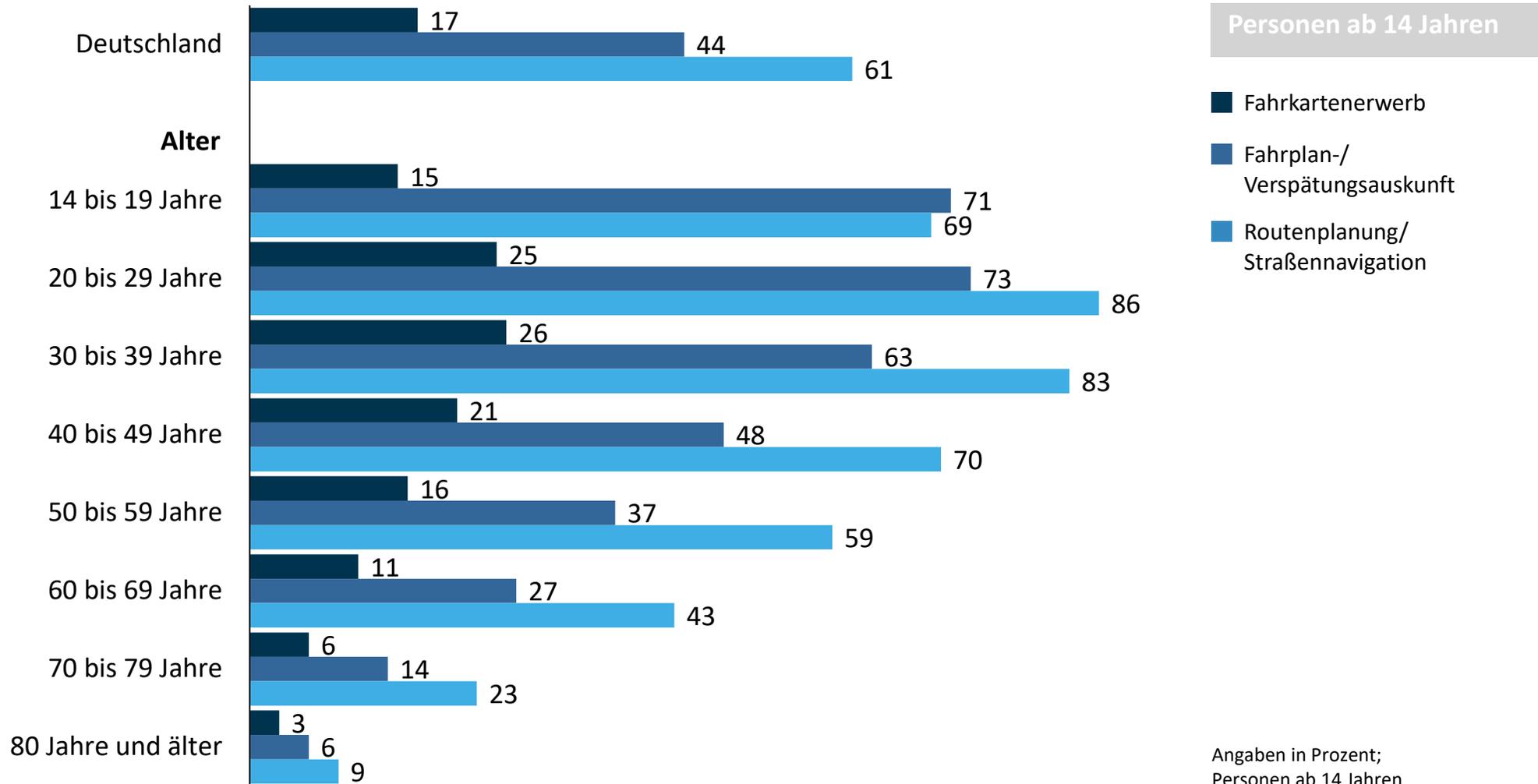


Nutzung digitaler Mobilitätsdienste nach Alter:

die Dienste werden vor allem von jungen Personen genutzt



Mobilität
in Deutschland – MiD



Angaben in Prozent;
Personen ab 14 Jahren

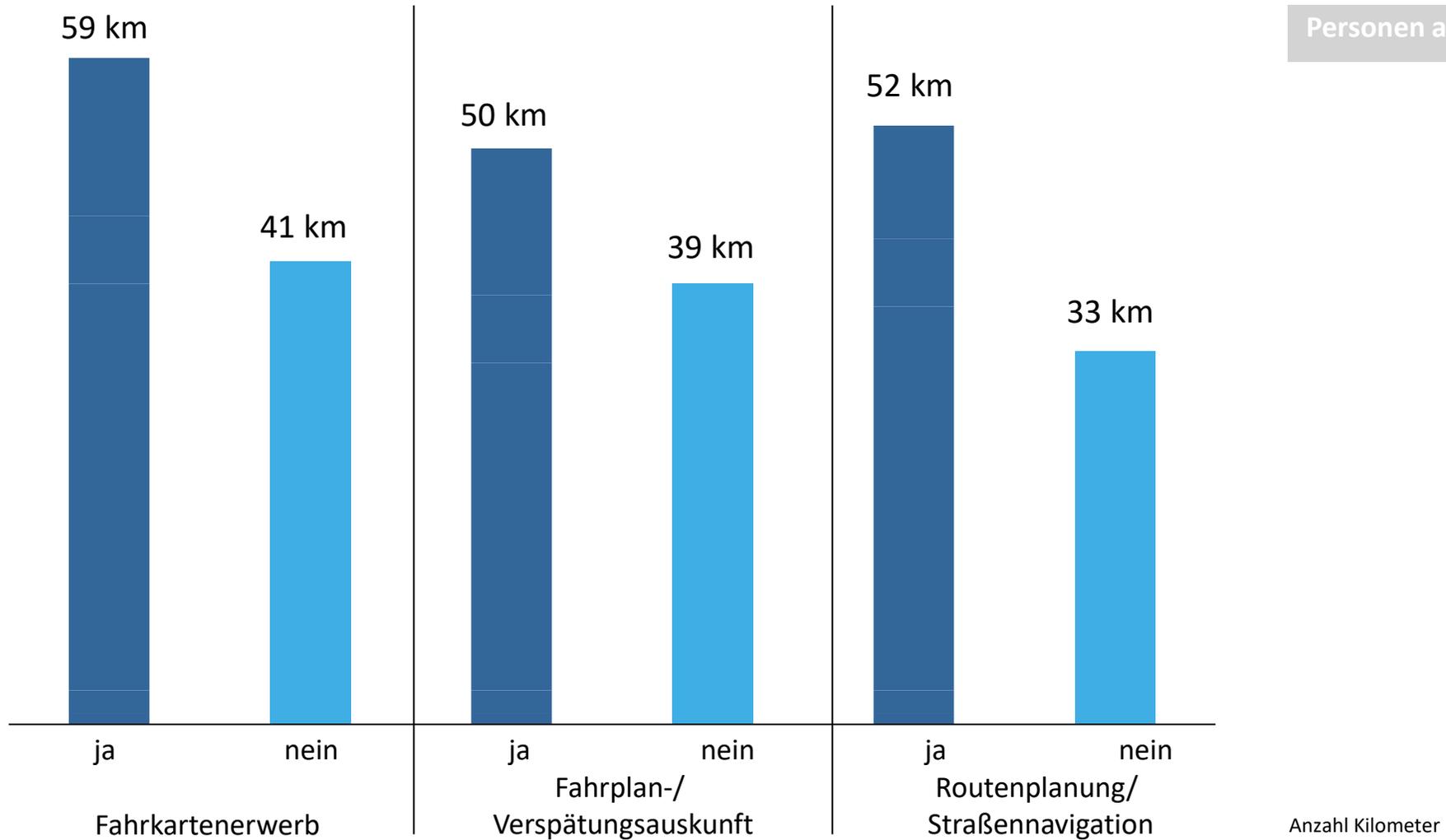
Tagesstrecke nach Nutzung digitaler Mobilitätsdienste:

Die Nutzer der Dienste haben weitere Tagesstrecken



Mobilität
in Deutschland – MiD

Personen ab 14 Jahren



Pkw-Nutzung und Elektromobilität vor allem eine Frage des Raumtyps

Tobias Kuhnimhof



eine Studie des:



durchgeführt von:

infas

in Kooperation mit:



infas 360

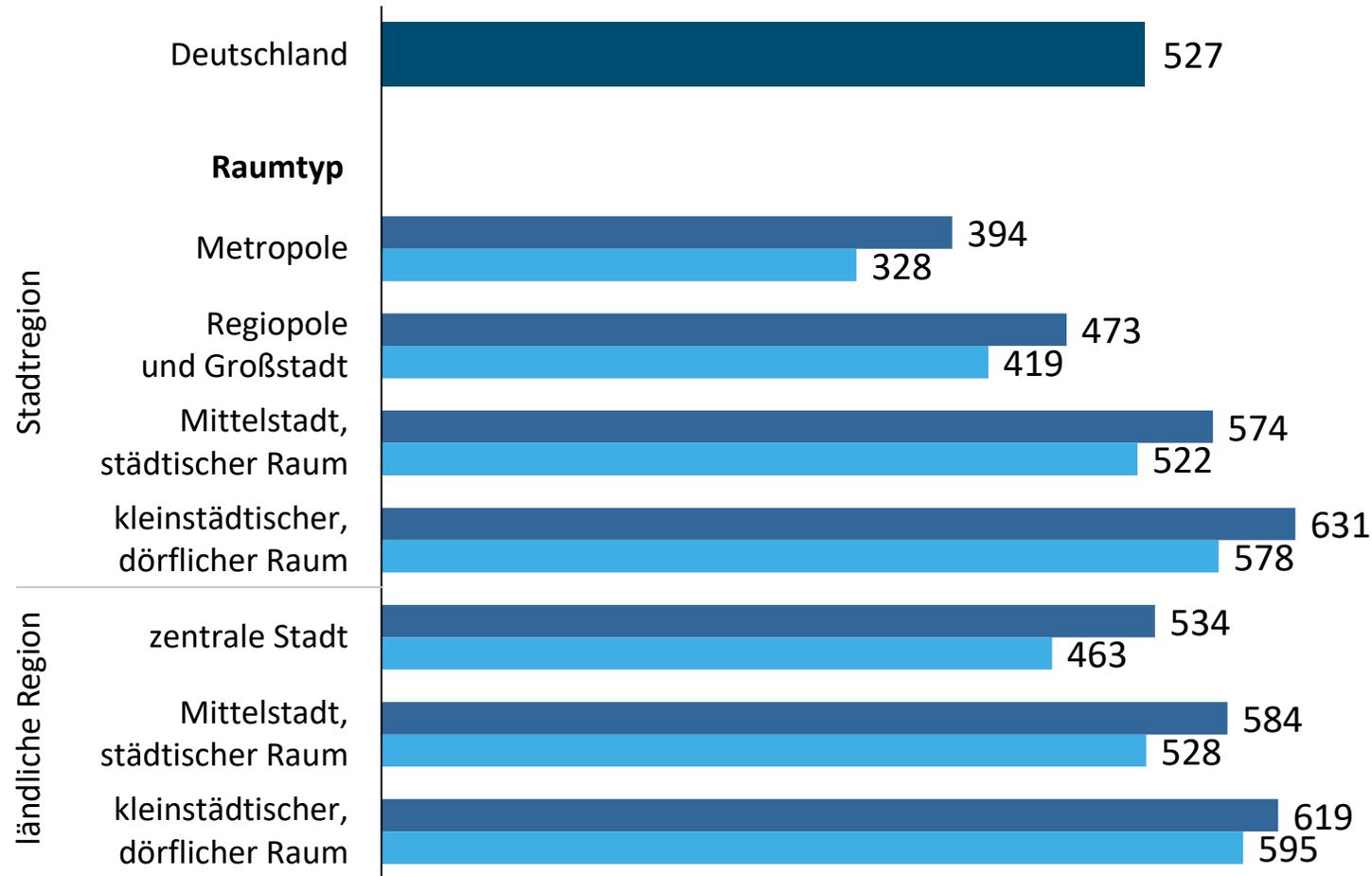


Weniger Pkw pro Einwohner je urbaner das Wohnumfeld

Im Osten ist die Motorisierung nach wie vor geringer als im Westen



Pkw pro 1.000 Einwohner



Motorisierung

- West
- Ost (inkl. Berlin)

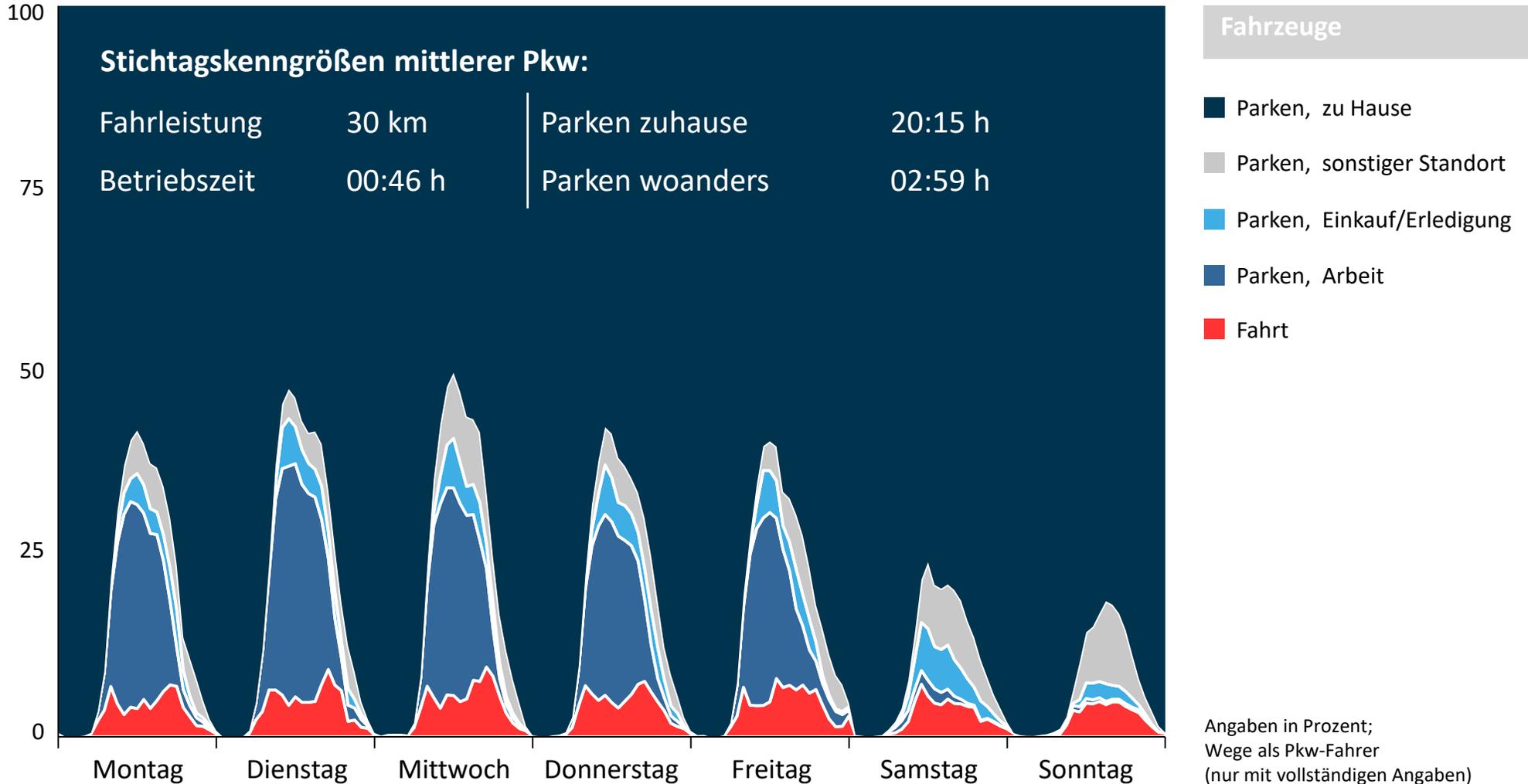
Pkw pro 1.000 Einwohner;
alle Haushalte mit Angaben
zum Pkw-Besitz

Betriebszeit der Pkw nur 3% des Tages

Es sind nie mehr als 10% der Pkw gleichzeitig unterwegs



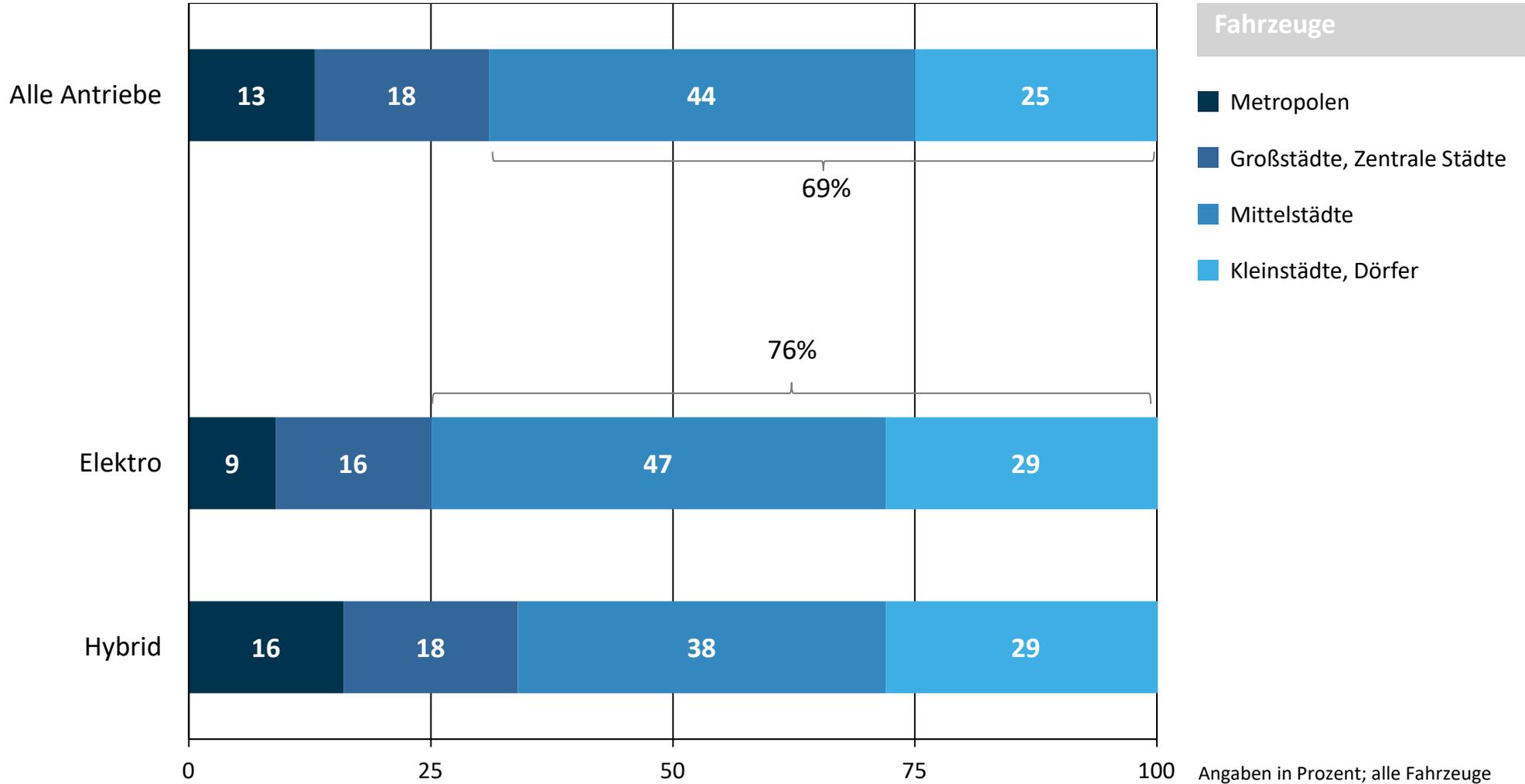
Anteil Fahrzeuge [%] nach Standort / Fahrt



Elektrofahrzeuge sind überproportional häufig in Mittelstädten, Kleinstädten und Dörfern zuhause



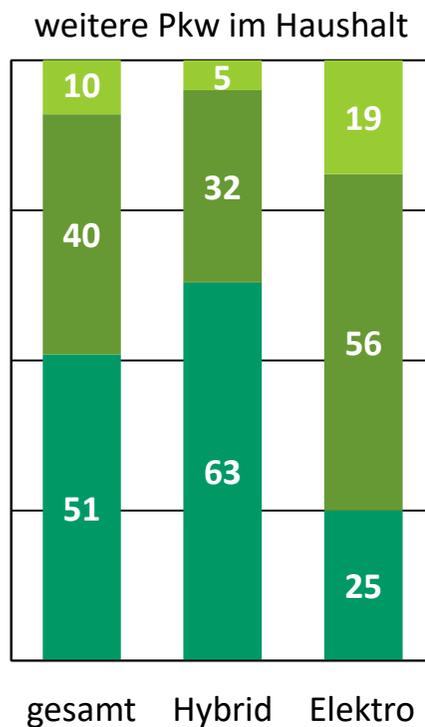
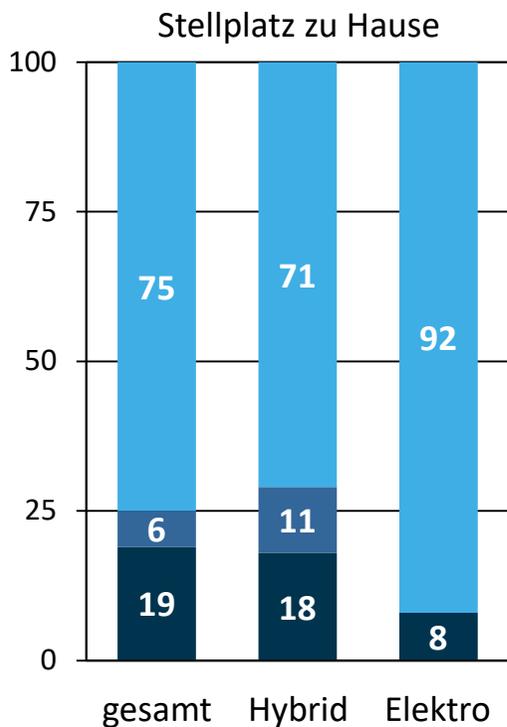
Verteilung der Pkw nach Antriebsart auf Raumtypen [%]



Die Rahmenbedingungen bei Elektrofahrzeugen sind besonders – und auf dem Land oft besser als in der Großstadt



Mobilität
in Deutschland – MiD



Fahrzeuge

- im öffentlichen Straßenraum
- Parkhaus/Tiefgarage
- Garage/Carport/Stellplatz auf Privatgrundstück
- kein weiterer Pkw im Haushalt
- ein weiterer Pkw im Haushalt
- zwei oder mehr weitere Pkw im Haushalt

Pkw mit Stellplatz auf Privatgrundstück:

Metropolen: 40 %
Dörfer, Kleinstädte (Land): 90 %

Pkw aus Haushalten mit mehreren Pkw:

Metropolen: 21 %
Dörfer, Kleinstädte (Land): 81 %

Angaben in Prozent; alle Fahrzeuge;
Abweichungen von 100%:
Rundungsdifferenzen

Pkw-Nutzung in Stadt und Land

Stadt-Pkw sind anteilig häufiger auf langen Strecken unterwegs



Mobilität
in Deutschland – MiD

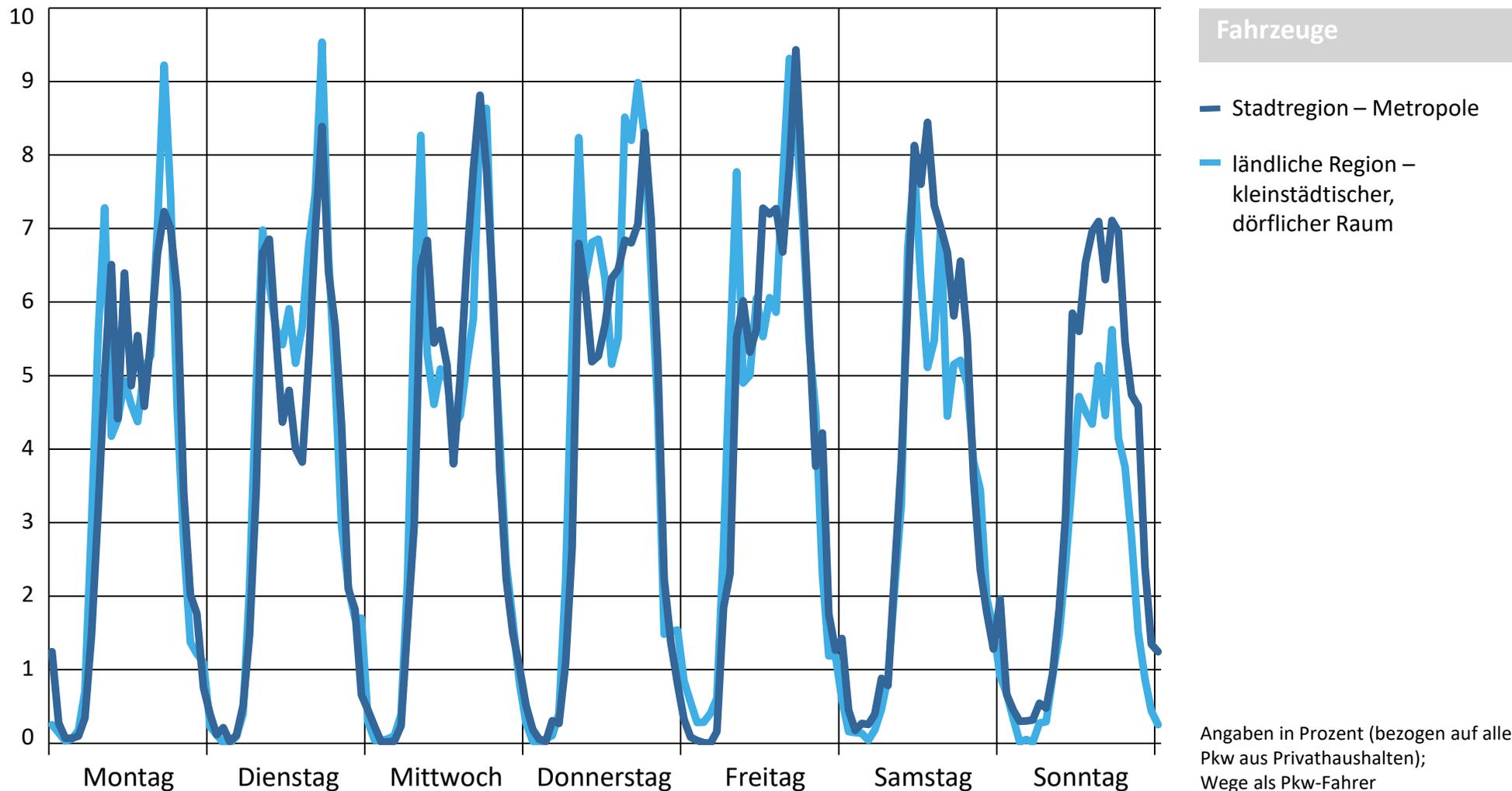
Kenngrößen der Pkw-Nutzung	Km als Pkw-Fahrer pro Person und Tag	Fahrleistung pro Pkw und Tag	Fahrleistungsanteil von Fahrten ab 100 km	Entfernung pro Pkw-Fahrt
Deutschland	20 km	30 km	26 %	16 km
Raumtyp				
Metropolen	14 km	25 km	37 %	17 km
...				
Dörfer, Kleinstädte in ländlichen Regionen	26 km	34 km	21 %	16 km

Städter nutzen ihre Fahrzeuge anders als Landbewohner: weniger in der Spitzenstunde, dafür mehr am Wochenende



Mobilität
in Deutschland – MiD

Anteil Fahrzeuge unterwegs [%]



Pedelecs

Noch mehr Elektromobilität, die außerhalb der Metropolen boomt

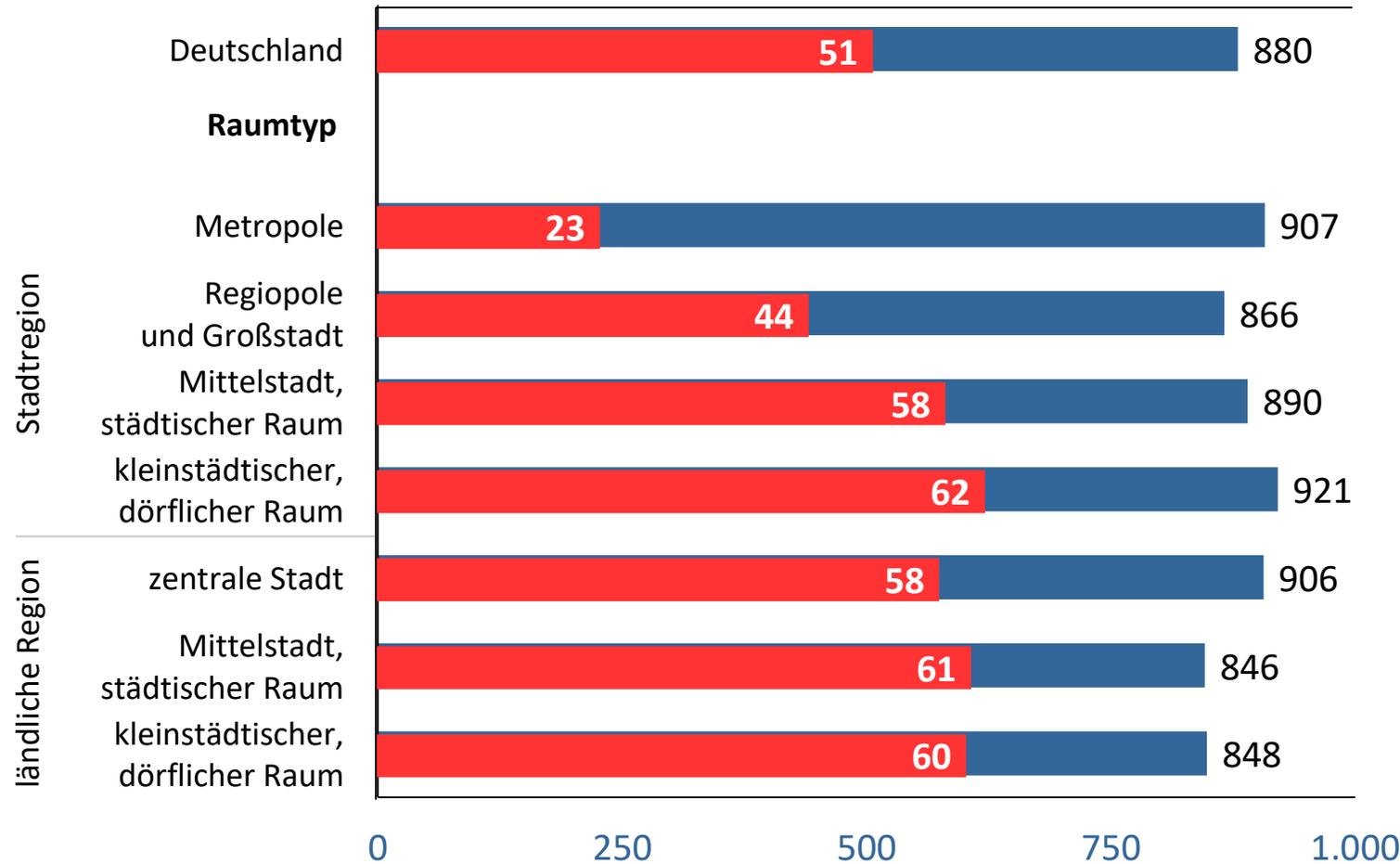


Mobilität
in Deutschland – MiD

Anzahl Fahrräder und Pedelecs pro 1.000 Einwohner

0 25 50 75 100

Fahrräder pro Einwohner



Pedelecs

Fahrräder

Anzahl Fahrräder bzw. Pedelecs/
Elektrofahrräder pro 1.000 Einwohner;
alle Haushalte